

[32115.] In meinem Verlagsgeschäft ist eine Volontär-Stelle offen. Junge Buchhändler, welche den Verlag gründlich erlernen wollen, wollen sich direct an mich wenden.
Wiesbaden, den 12. Juli 1882.
Ad. Geselewitz.

Gesuchte Stellen.

[32116.] Für einen jungen Mann, der am 1. Juli seine 3 1/2 jährige Lehrzeit bei mir beendet und den ich sehr gut empfehlen kann, suche ich behufs weiterer Ausbildung unter verschiedenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle.
Eulmbach. **Theodor Wanderer.**

[32117.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei mir Ostern d. J. beendet hat, und den ich als in jeder Beziehung tüchtig warm empfehlen kann, suche ich eine passende Gehilfenstelle in einem Sortimentsgeschäfte. Eintritt zum 1. October oder früher.
Dresden. **Wold. Türf's Buchhdlg.**
(A. Urban).

[32118.] Für einen in jeder Beziehung als tüchtig zu empfehlenden Gehilfen suche ich eine selbständige Stellung in einem Verlags- oder Commissionsgeschäft. Derselbe bekleidete mehrere Jahre verschiedene selbständige Posten im Commissionsgeschäft, so daß er mit allen darin vorkommenden Arbeiten völlig vertraut ist. Zu näherer Auskunft erkläre ich mich auf Wunsch gern bereit.
Leipzig. **Rudolph Hartmann.**

[32119.] Für einen eben im Sortiment auslernenden jungen Mann suche ich eine Stellung zu seiner weiteren Ausbildung, möglichst in einer Sortimentshandlung. Ich kann denselben als tüchtig empfehlen und sind seine Ansprüche bescheiden. Nähere Auskunft ertheile ich gern.
Leipzig. **Rudolph Hartmann.**

[32120.] Ein junger, militärfreier Gehilfe mit hübscher Handschrift, 5 Jahre im Buchhandel, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, zum 1. Septbr. Stellung in einem Sortiment, am liebsten Süddeutschlands. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten, auch mit dem Leihbibliotheks- u. Journalleserzirkelwesen vertraut.
Gef. Offerten unter C. 3. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[32121.] Für den Sohn eines meiner Committenten, der bereits 2 Jahre im väterlichen Geschäft gelernt hat, suche ich zu dessen weiterer Ausbildung in einem mittleren Sortiment eine Lehrlingsstelle.
Leipzig, 1. Juli 1882. **R. Streller.**

Besezte Stellen.

[32122.] Den vielen Herren Bewerbern mit bestem Dank zur Nachricht, daß die Gehilfenstelle in meinem Geschäft bereits besetzt ist.
Fr. Ackermann in Weinheim.

Bermischte Anzeigen.

Nordamerikanisches Sortiment.

[32123.] Bücher, Zeitschriften, Karten u., Publicationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften u., Antiquaria und Defecte zur Completirung liefern wir jede Woche franco Leipzig gegen baar. Bestellungen werden durch die Commissionäre erbeten.
G. Steiger & Co. in New-York.

Insertate
für
Mushacke's Schulkalender
1883

erbitte ich mir bis spätestens Mitte August. Die Anzeigen werden sowohl in der Michaelis- als Ostern-Ausgabe abgedruckt und sind erfahrungsgemäß von sehr günstigem Erfolg, da der Kalender in 2400 Exemplaren im täglichen Gebrauch der Lehrer an höheren Schulen verbleibt.
Ich berechne für die durchlaufende Petitzeile 30 S.
Leipzig, 10. Juli 1882.
B. G. Teubner.

Zur erfolgreichen Insertion

[32125.] empfehlen wir die in unserem Verlage erscheinende

Allgemeine conservative Monatschrift
für das christliche Deutschland.
(Volksblatt für Stadt und Land,
begründet 1843.)

Herausgegeben von
Martin von Nathusius, Pastor in Quedlinburg,
und **Dieterich von Derßen in Berlin.**

Dieselbe soll dienen zur Vertretung der christlichen Weltanschauung in Staat und Kirche, Schule und Familie, Kunst, Wissenschaft und Literatur. Sie findet ihre Abnehmer unter allen gebildeten Männern und Familien Deutschlands christlicher Richtung und hat sich während der kurzen Zeit ihres Bestehens sehr viele Freunde erworben.
Auflage 3000 Exemplare, die gespaltene Petitzeile 20 S., Beilagen von je 2 Seiten 20 M. Die Beträge stellen wir in Rechnung.
Leipzig. **J. G. Hinrichs'sche Buchhdlg.**

[32126.] Als wirksames Insertionsorgan empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

„Karlsbader Fremdenblatt.“
Wochenblatt für kurörtliche und locale
Angelegenheiten.

Ich berechne die 4gespalt. Zeile mit 20 S. und gewähre 25% Rabatt in Jahresrechnung.
Bei Nennung meiner Firma als Bezugsquelle trage die Hälfte der Kosten.
Karlsbad. **Hans Feller,**
k. k. Hofbuchhändler.

Für das neue Geschäftsjahr
[32127.] vom 1. Juli a. c. bis 30. Juni a. f. empfehle auch ich allen Herren Collegen
Herrn H. Platt in Arnstadt,
Oberbuchhaltung für Buchhandlungen
im ganzen Deutschen Reich.

Ich bin mit dessen Einrichtung und Führung der dopp. Buchhaltung sehr zufrieden und schliesse mich den vielen Empfehlungen desselben in allen Theilen an.
Hannover, 5. Juli 1882.
Carl Meyer (Gustav Prior) Verl.

Wichtig für Militär-Buchhandlungen!
[32128.]
Karten-Taschen in Wachstaffet für die Generalstabskarten der Deutschen Armee.

Die jetzt in 8 Formaten und verschiedenen Maßstäben hergestellte Sammlung meiner Karten-taschen in Wachstaffet für alle Generalstabs-karten d. D. Reichs haben Seine Majestät der Kaiser v. Deutschland und König v. Preußen huldreichst geruht entgegen zu nehmen.

Die Taschen, wasserdicht und durchsichtig, gestatten den Gebrauch der Karten in freier Luft und schützen dieselben gegen alle Witterungs-Einflüsse. Die Taschen sind bereits in sehr großer Anzahl unter dem Offizier-Corps d. d. Armee verbreitet. Der geringe Preis u. die Haltbarkeit erleichtern die allgemeine Einführung. Die ersten Militär-Autoritäten haben durch beifällige Zuschriften den praktischen Werth der Taschen anerkannt; der Artikel ist daher leicht absetzbar bei gütiger Verwendung. Die Taschen sind in folgenden Formaten u. Maßstäben erschienen:

Nr.	Größe:	Maßstab:	M. S.
1.	15x20	1:100,000.	1. 40
1. bis	17 1/2 x 21	1:100,000.	1. 80
4.	15x24	1. Seite 1:100,000.	1. 60
		2. " 1:25,000.	2. —
4. bis	16 1/2 x 25	1. " 1:100,000.	2. —
		2. " 1:25,000.	2. —
6.	21x35 1/2	1. " 1:100,000.	4. —
		2. " 1:25,000.	2. —
2.	15x24	1:80,000.	1. 60
2. bis	17x23	1:80,000.	2. —
3.	15x22	1:50,000.	1. 50
5.	17x28	1:50,000.	2. 25
Maßstab durchsichtig (20 Cm.) mit Eintheilung 1:100,000.			— 25
1:80,000.			— 25

Die Entfernungen lassen sich mit diesem Maßstab sofort auf der betr. Karte lesen.

Ich liefere nur baar mit 20% Rabatt, bei Abnahme von 10 Stück, auch assortirt, mit 25% und sehe zahlreichen Bestellungen entgegen.

Hochachtungsvoll
Reg. Juli 1882.
G. Scriba, Hofbuchhändler.

Literarischer Weihnachts-Katalog
der
Illustrierten Frauen-Zeitung.

[32129.] Wir haben uns entschlossen, unserm Literarischen Weihnachts-Kataloge für 1882 noch die Abtheilung:

„Wörterbücher und Lexika“

hinzuzufügen, sowie auch die Erscheinungen des laufenden Jahres in der Bibliographie in entsprechender Weise zu berücksichtigen, stets indessen nur, wenn die betr. Werke beim Verleger oder den Baar-Sortimentern gebunden vorrätzig sind.

Die Bibliographie, bisher 2890 Titel umfassend, wird damit auf etwa 3200 Titel zu stehen kommen und dem Bedürfnis der weit-aus größten Zahl von Sortimenten-Handlungen entsprechen.

Die Expedition
der **Illustrierten Frauen-Zeitung**
in Berlin.